

GBR

Geschäftsbericht 2024

GBR
Gemeinde
Betriebe Energie
Roggwil Wasser
Kommunikation

GBR erreicht nächsten Meilenstein und gestaltet die Energiezukunft für Roggwil

Die GBR können auch im 8. Jahr nach der Ausgliederung ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr vorweisen. Dank einer vorausschauenden Planung, einer effizienten Betriebsführung und dem engagierten Einsatz unserer Mitarbeitenden konnten wir unsere Versorgungsdienstleistungen auf gewohnt hohem Niveau erbringen und haben stabile Ergebnisse erzielt.

Der GBR-Verwaltungsrat hat im vergangenen Jahr mit der Umsetzung der Massnahmen gemäss der Vision GBR 2050 begonnen. Dabei steht das Gleichgewicht zwischen Versorgungssicherheit, Ökologie und Ökonomie im Zentrum. Erste Projekte befinden sich, in enger Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde, in der Planung.

Als wesentlichen Erfolg erachten wir den Abschluss des Kooperationsvertrages für die Nutzung des GBR-Glasfasernetzes mit der Swisscom. Ein entsprechender Vertrag konnte nach anspruchsvollen Verhandlungen im Jahr 2024 unterzeichnet werden. Diese Zusammenarbeit führt zur optimalen Nutzung der von der GBR realisierten Glasfaserinfrastruktur, zu betriebswirtschaftlichen Vorteilen für alle Internet-Kunden in Roggwil und leistet einen wesentlichen Beitrag zur finanziellen Stabilität der GBR.

Die GBR stehen auch 2024 erneut sehr solide da. Die Zielvorgaben der Gemeinde wurden erfüllt. So steuert die GBR mit einer Gewinnausschüttung und mit Konzessionsabgaben an die Gemeinde insgesamt CHF 548'427.– an den steuerfinanzierten Haushalt in

Roggwil bei. Dabei stammen 68 % des Beitrags an die Gemeindefinanzierung aus erwirtschaftetem Gewinn, 27 % aus Konzessionsabgaben aus dem Bereich Elektrizität und 5 % aus der Verzinsung des Darlehens und des Kontokorrents der Gemeinde an die GBR.

Mit der deutlichen Annahme des Mantelerlasses vom 9. Juni 2024 hat die Schweizer Stimmbevölkerung ein klares Zeichen für den schnellen Ausbau der Sonnen-, Wind- und Wasserkraft gesetzt. Die konkrete Umsetzung der vielfältigen und zum Teil komplexen gesetzlichen Vorgaben werden die GBR in den nächsten Jahren beschäftigen. Wir sind bereit, die Zukunft anzupacken und wir freuen uns auch im Jahr 2025 mit viel Herzblut für unser Roggwil da zu sein.

Der Verwaltungsrat dankt Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, für ihre grosse Treue zur GBR. Den Mitarbeitenden der GBR, der IB Langenthal AG und allen Partnern und Sublieferanten danken wir bestens für ihr grosses Engagement im vergangenen Jahr.

Oliver Meyer
Präsident des Verwaltungsrates



Projekte im Geschäftsjahr der GBR

Kooperation mit Swisscom

Die GBR und Swisscom sind 2024 eine langfristige Glasfaserkooperation (FTTH) eingegangen. Dank dieser zukunftsorientierten Partnerschaft werden alle Roggwilerinnen und Roggwiler und die Unternehmen vom leistungsfähigsten Kommunikationsnetz in der Gemeinde – dem Roggwiler Sprinternet – profitieren und frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen können.

Der Anschluss an die digitale Welt ist für einen Grossteil der Bevölkerung unverzichtbar. Viele internetbasierte Anwendungen und der gestiegene Medienkonsum führen dazu, dass Private wie auch Un-

ternehmen immer höhere Bandbreiten benötigen. Darum haben die GBR in den letzten 3 Jahren ein flächendeckendes Glasfasernetz bis in die Wohnungen (Fibre to the Home – FTTH) gebaut, welches eine Internetgeschwindigkeit von bis zu 10 Gbit/s ermöglicht. Dadurch lässt sich beispielsweise ein durchschnittliches Fotoalbum in der Grösse von 1 Gigabyte in rund 0.8 Sekunden herunterladen. Dank der Glasfaserkooperation werden auf dem Roggwiler Glasfasernetz ab 2025 auch Dienste von Swisscom und anderen Partnern verfügbar sein.

Gesamtsanierung Perimeter Kilchweg mit Unterer Freiburgweg

Im Rahmen dieser gross angelegten Gesamtsanierung hat die GBR ihre Werkleitungen für Strom, Wasser und Kommunikation in enger Abstimmung mit der Einwohnergemeinde und dem Gemeindeverband untere Langete WUL ersetzt.

Dieses für die GBR fachlich und finanziell sehr anspruchsvolle Projekt wurde vom GBR-Team und dem Verwaltungsrat eng verfolgt. Die Bauarbeiten konnten trotz der anfänglichen Verzögerung beim Baugesuchsverfahren und dank der sehr guten Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten erfolgreich abgeschlossen werden.



Projekte im Geschäftsjahr der GBR

Verkabelung Freileitung Ziegelei

Die Erschliessung der Ziegelei erfolgt bisher mit einer Mittelspannungsfreileitung ab der Trafostation Rössli über Kulturland und entlang der Roth. Die in die Jahre gekommene und unterhaltsbedürftige Freileitung musste dringend saniert werden. Das Projekt umfasste den Neubau einer Rohranlage ab der Moosmattstrasse bis zur Ziegelei, die Unterstossung von Hecke, Bach und Bahngelände im Bereich Ziegeleisträsschen und den Einzug eines neuen Hochspannungskabels. Im gleichen Projektperimeter wurde die ebenfalls unterhaltsbedürftige Niederspannungsfreileitung durch eine Rohr- und Kabelanlage ersetzt.

Die versorgte Ziegelei kann aufgrund des Produktionsprozesses den Betrieb für kleinere Unterhaltsarbeiten nur sehr schwer unterbrechen. Daher mussten die Zeitfenster für Wartungs- und Umbauarbeiten aufwändig geplant und mit allen Projektbeteiligten im Detail abgestimmt werden.

Durch die Sanierung der Leitungen konnte die Erhöhung der Versorgungssicherheit und die Senkung der Unterhaltskosten erreicht werden.

Sanierung Fischabstieg Klein-KW Güllenbrücke

Mittels Verfügung wurde die GBR im Jahr 2021 vom Kanton verpflichtet, beim Wasserkraftwerk Güllenbrücke bis Ende 2022 ein Variantenstudium über mögliche Sanierungsmassnahmen für die Wiederherstellung der freien Fischwanderung (Fischauf- und Fischabstieg inkl. Fischschutz) auszuarbeiten. Das zuständige kantonale Amt für Wasser und Abfall (AWA) und das Bundesamt für Umwelt (BAFU) haben eine Variante aus dem Variantenstudium bestimmt und der GBR die Finanzierung zugesichert. Nach Erhalt der offiziellen Verfügung Anfang 2023 wurde mit der Projektierung der bestimmten Variante gestartet. Das entsprechende Bauprojektossier wurde von der Firma Hydro Solar AG erstellt und im April 2024 beim AWA eingereicht. Seither befindet sich das Projekt beim AWA und beim BAFU in Prüfung.



Projekte Oberstufenzentrum und TH Bündtenacker

In der Gemeinde Roggwil stehen mit den Projekten «OSZ Schulgebäude und Mehrzweckhalle» und «Gesamtsanierung Turnhalle Bündtenacker» zwei grosse und zukunftsweisende Vorhaben an. Die GBR prüft in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde verschiedene Möglichkeiten rund um die Themen erneuerbare Energien und Brauchwassernutzung für diese beiden Objekte.

Es gilt den schmalen Grad zwischen Ökologie und Ökonomie zu finden, was in Anbetracht der aktuellen technischen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung der sich laufend verändernden regulatorischen Vorgaben sehr anspruchsvoll ist. Der Verwaltungsrat wird im Jahr 2025 die notwendigen Grundsatzentscheide treffen.

Zahlen | Daten | Fakten

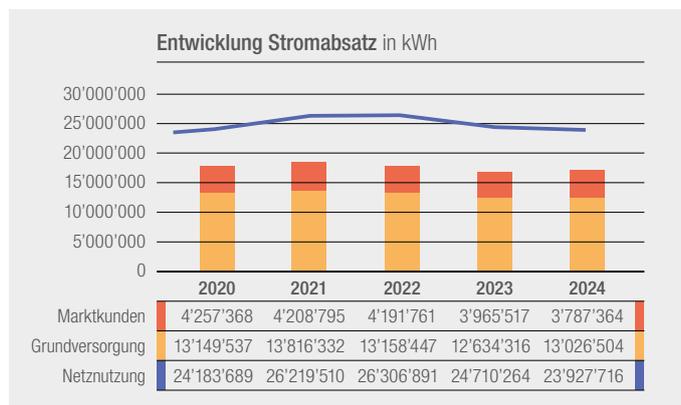
Das Jahr 2024 war in Bezug auf die Absatzzahlen ein durchschnittliches Jahr. Allerdings machen sich im Kundensegment Gewerbe/Industrie Minderbezüge aufgrund von technischen Sanierungsprojekten und konjunkturbedingt bemerkbar.

Die Stromproduktion im Wasserkraftwerk Gullenbrücke war trotz eines erneuten technischen Defektes ab Spätherbst überdurchschnittlich gut. Der Zubau von PV-Anlagen in Roggwil ist bemerkenswert.

Strom

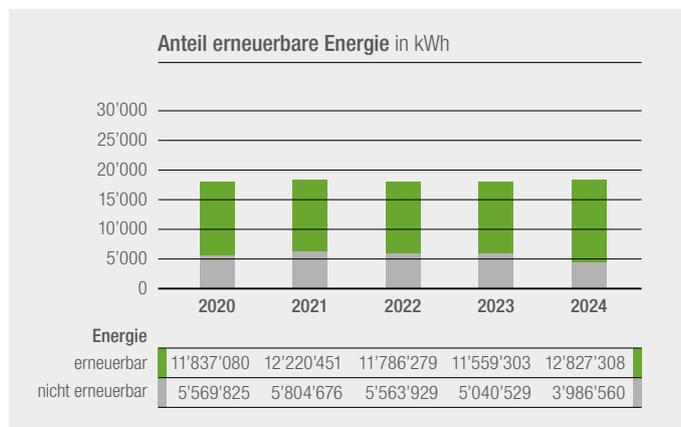
Stromabsatz Energie
16.8 GWh (+1.3 %)

Stromabsatz Netznutzung
23.9 GWh (-3.2 %)



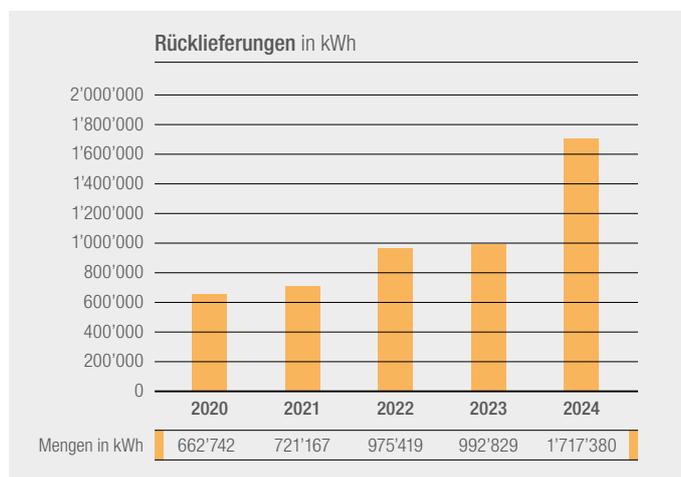
Stromabsatz Anteil erneuerbare Energie
12.8 GWh (76.3 %)

Wir liefern unseren Kundinnen und Kunden standardmässig Blaustrom, welcher zu 100 % aus erneuerbaren Quellen in der Schweiz stammt. Die Roggwilerinnen und Roggwiler können zudem mit dem «Roggwiler Naturstrom» Strom beziehen, welcher zu 100 % aus lokalen und regionalen Solarstromanlagen und dem eigenen Wasserkraftwerk «Gullenbrücke» stammt. Der Anteil «Erneuerbar» ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und liegt nun bei rund 76 %.



Strombeschaffung Rücklieferungen von Dritten
1'717'380 kWh (+73 %)

Als Verteilnetzbetreiberin ist die GBR verpflichtet, den überschüssigen Strom aus PV-Anlagen abzunehmen und zu vergüten. Der Zubau von neuen PV-Anlagen war im Jahr 2024 massiv und hat zu einer deutlichen Zunahme der sogenannten Rückspeisung geführt. Die GBR steht damit vor den gleichen Herausforderungen wie fast alle Netzbetreiber in der Schweiz im Umgang mit dieser «überschüssigen» Energie.

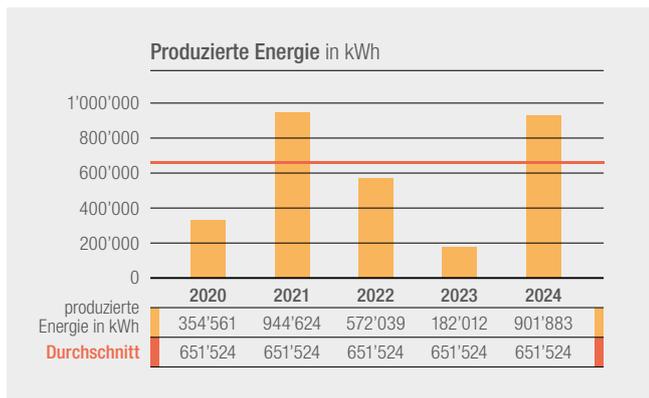


Zahlen | Daten | Fakten

Stromproduktion Kleinwasserkraftwerk Güllenbrücke 901'883 kWh (+396 %)

Endlich wieder einmal ein gutes Jahr für unser Kleinwasserkraftwerk Güllenbrücke: mit einer Produktionsmenge von rund 900 MWh kann das Jahr 2024 als äusserst gut eingeordnet werden.

Das Kleinwasserkraftwerk ist und bleibt aber eine Wundertüte. In den vergangenen Jahren kam es wegen Wassermangel und/oder aufgrund von Defekten leider immer wieder zu langandauernden Reparatur-/Instandhaltungsarbeiten. Seit 2016 hat das Klein-KW nur während 3 Jahren sein Potenzial einigermaßen ausschöpfen können (2016, 2021 und 2024). Auch gegen Ende 2024 kam es wieder zu einem Defekt an der sog. Gleitringdichtung und das Kraftwerk steht seither leider wieder still.



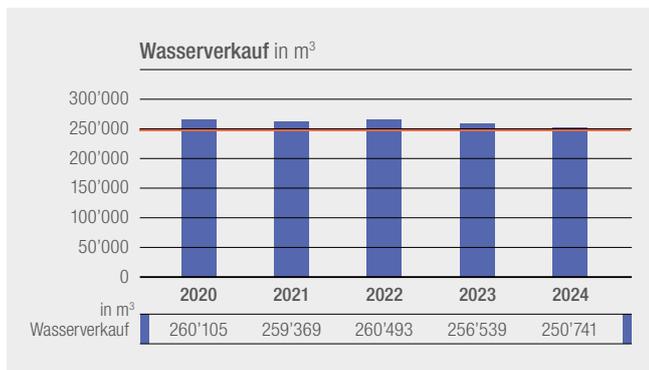
Wasser

Trinkwasserverbrauch 250'741 m³ (-2.3 %)

Trinkwasserqualität:

Die Qualität im Versorgungsnetz Roggwil wird durch die GBR überwacht und periodisch durch den Kantonschemiker kontrolliert. Gemäss den durchgeführten Untersuchungen betrug der Nitratgehalt des Roggwiler Trinkwassers 25.55 mg/l (Toleranzwert 40 mg/l). Die Wasserhärte beträgt 32.3 fH (hart). Auch aus bakteriologischer Sicht ist das Trinkwasser von einwandfreier Qualität und entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

Ausführliche Qualitätsdaten sind auf www.wasserqualitaet.ch publiziert.



Zahlen | Daten | Fakten

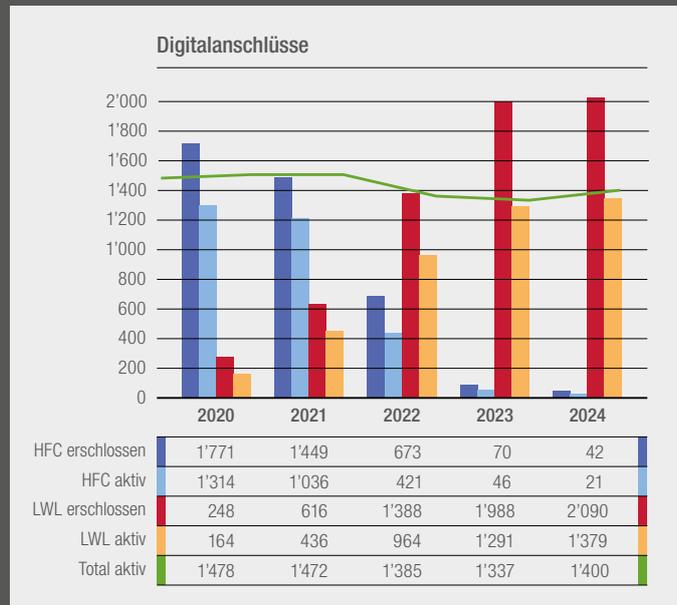
Kommunikation

Digitalanschlüsse

1'400 (+4.7 %)

Ein schnelles und leistungsfähiges Kommunikationsnetz für Roggwil

Seit 2024 verfügen dank dem abgeschlossenen Ausbau des Glasfasernetzes nun praktisch sämtliche Gebäude und Wohnungen über das schnellste Internetangebot der Region. Dies macht sich nun auch in wieder steigenden Anschlusszahlen für die GBR bemerkbar.



Dienstleistungen

Contracting von PV-Anlagen

Die GBR plant, finanziert, baut und betreibt PV-Anlagen auf grösseren Dächern. Aktuell sind die PV-Anlagen auf dem Neubau des Alterszentrums Hofmatten und bei der E. Grütter AG im Portfolio.

Öffentliche Beleuchtung

Die GBR plant, baut und wartet die öffentliche Beleuchtung in Roggwil im Auftrag der Gemeinde.

Leckortung/-reparatur

Die GBR führt Wasserleckortungen und -reparaturen auch für Private durch. Damit kämpft die GBR an vorderster Front gegen akute oder chronische Leckverluste im Wassernetz.



Mitarbeitende und Organisation

Verwaltungsrat

- Oliver Meyer, VR-Präsident
- Monika Lanz, Vize-VR-Präsidentin
- Sascha Leibundgut
- Reto Meyer

Im Berichtsjahr haben unter dem Präsidium von Oliver Meyer vier ordentliche Verwaltungsratssitzungen und zwei Workshops stattgefunden. Zu den ordentlichen Geschäften gehörten die Festlegung der Strompreise 2025 und die Genehmigung des Budgets inkl. Investitionsplanung und Festlegung der Wassertarife. Ebenfalls lässt sich der Verwaltungsrat an jeder Sitzung von der Geschäftsführung über den Geschäftsverlauf und über die laufenden Geschäfte und Projekte informieren. Im Speziellen hat sich der Verwaltungsrat im Jahr 2024 mit dem Projekt Sanierung Perimeter Schmitteln, dem Smart-Meter-Rollout und der Umsetzung der strategischen Massnahmen auseinandergesetzt.

Als Verwaltungsrat und Vizepräsident der ersten Stunde hat Heinz Trösch die Geschicke und den Erfolg der GBR in den letzten Jahren wesentlich mitgeprägt. Mit dem Abschluss des Geschäftsjahres 2023 hat Heinz Trösch als Mitglied des Verwaltungsrates demissioniert. Wir danken Heinz für sein langjähriges Engagement und das aktive Einbringen seiner vielfältigen und grossen Erfahrung herzlich. Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.



Geschäftsstelle

- Andreas Staub, Leiter Technik (GBR)
- Sabine Bolliger, kaufm. Sachbearbeiterin (GBR)

Bei Fragen zu Umzügen, Rechnungen, Baugesuchen, Störungen u.v.m. – als direkte Ansprechpersonen vor Ort stehen unseren Kunden mit Sabine Bolliger und Andreas Staub zwei sehr erfahrene und engagierte Mitarbeitende zur Verfügung.

Geschäftsführender Ausschuss (GfA)

- Stefan Schaad-Meer, Geschäftsführer (IB Langenthal AG)
- Daniel Wenger, Projektleiter Netzplanung (IB Langenthal AG)
- Andreas Staub, Leiter Technik (GBR)
- Nadine Lébl, Finanzen (IB Langenthal AG)

Der GfA koordiniert sämtliche Arbeiten und ist das Bindeglied zum Verwaltungsrat. An den ordentlichen Sitzungen wurden die von Kunden eingereichten Anschlussgesuche und Installationsanzeigen behandelt, Erschliessungs- und Ausbauprojekte sowie Unterhaltsarbeiten geplant und zur Ausführung gebracht.

Revisionsstelle

Als Revisionsstelle ist die Gfeller + Partner AG in Langenthal beauftragt.

Mitarbeitende und Organisation

Zählerableserinnen und Zählerableser

Unsere Zählerableserinnen und Zählerableser erfassen die Verbrauchsdaten der Strom- und Wasserzähler in unserem Versorgungsgebiet. Zuverlässig und bei jedem Wetter. Sie lesen die Daten mit mobilen Ablesegeräten von den Zählern ab. Gleichzeitig kontrollieren Sie diese auf mögliche Defekte.

- **Susanne Allemann**
- **Thomas Pfister**
- **Edith Stadelmann**
- **Therese Tellenbach**

Wir danken unseren Zählerableserinnen und Zählerablesern für ihren unermüdlichen Einsatz für die GBR, bei Wind und Wetter und zu (fast) allen Tages- und Nachtzeiten.

Zusammenarbeit mit der IB Langenthal AG

Seit dem 1. Januar 2018 werden wir von der IB Langenthal AG (IBL) als geschäftsführende Partnerin begleitet. Sie erbringt diese Dienstleistung bisher zu unserer vollen Zufriedenheit.

Dank der Partnerschaft mit der IBL sind wir auch für die zukünftigen Herausforderungen bei unseren Versorgungsaufgaben bestens gewappnet.

Abgaben an die Gemeinde Roggwil

Abgaben an die Gemeinde Roggwil in CHF



Verzinsung Darlehen und Kontokorrent	17'500	17'500	17'500	26'250	28'000
Konzessionsabgabe	149'503	156'315	152'209	147'316	150'427
Gewinnausschüttung	370'000	370'000	370'000	370'000	370'000
Jahresergebnis	636'189	713'565	614'354	333'592	785'180
	2020	2021	2022	2023	2024

Jahresrechnung 2024

		CHF
		2024 2023
Betriebsertrag		7'362'547 6'528'741
Erlös aus Absatz Strom, Wasser, Kommunikation		6'443'299 5'680'471
Erlös aus Abgaben	1)	739'437 753'382
Erlös aus Dienstleistungen		179'242 183'979
übriger Betriebsertrag	2)	-2'494 -84'552
Erlösminderungen		3'063 -4'539
Betriebsaufwand		-5'847'943 -5'135'891
Beschaffung Strom, Wasser, Kommunikation	3)	-4'288'096 -3'445'382
Abgaben		-737'240 -753'623
Material und Fremdleistungen	4)	-173'292 -337'889
Personalaufwand		-210'994 -246'241
sonstiger Betriebsaufwand	5)	-438'321 -352'756
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		1'514'603 1'392'849
Abschreibungen	6)	-709'545 -745'909
Betriebsergebnis (EBIT)		805'058 646'940
Finanzaufwand/Finanzertrag	7)	-31'449 -30'361
Veränderung Spezialfinanzierung Wasser		-48'405 -186'644
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	8)	65'116 -92'975
Steuern		-5'141 -3'369
Jahresergebnis	9)	785'180 333'592

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die Gesellschaft hat weniger als 10 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

1) Die Abgaben beinhalten die, zwischen der Einwohnergemeinde Roggwil (EWR) und der GBR vereinbarten, Konzessionsabga-

ben gemäss dem Organisations- und Gebührenreglement. Die EWR erteilt der GBR die Konzession auf dem Gemeindegebiet, die erforderlichen Leitungen und Anlagen zu erstellen und zu betreiben. Die Gebühr deckt die Kosten zur Nutzung des öffentlichen Grundes (wie z.B. Bewilligungen, Nutzungsrechte, Konzessionen, etc.) Die Konzessionsgebühr beträgt 0.8 Rappen pro ausgespeiste Kilowattstunde (kWh) mit einer Obergrenze bei CHF 5'000.- pro Jahr.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

- 2) Der übrige Betriebsertrag enthält die Veränderungen der Deckungsdifferenzen im Strom Netz und Strom Energie.
- 3) Die Beschaffungskosten für den Energiebezug und für die Netzevorliegerkosten sind in diesem Betrag enthalten.
- 4) Die Position Material und Fremdleistungen enthält Ingenieur- aufwände für Plannachführungen im GIS (geografisches Informationssystem), Engineering für Projekte und das Energiedatenmanagement.
- 5) Der sonstige Betriebsaufwand enthält die Mandatskosten der IB Langenthal AG für die Geschäfts- und Betriebsführung, Beratungen und Dienstleistungen von Dritten sowie allgemeine Büro- und Verwaltungsaufwendungen.
- 6) Die Abschreibungen enthalten nebst den ordentlichen Abschreibungen auch die verrechneten Anschlussgebühren Wassernetz (Aufschreibungen).
- 7) Im Finanzaufwand wird nebst den Bankspesen auch die Verzinsung des Darlehens der EWR mit CHF 28'000.- verbucht.
- 8) Der ausserordentliche Aufwand und Ertrag enthält die Verbuchung der erhaltenen Mehrkostenfinanzierung für das Kleinkraftwerk für das Vorjahr, sowie diverse periodenfremde Aufwendungen und Erträge.
- 9) Der Jahresgewinn 2024 beträgt CHF 785'180.-. Der Vortrag aus dem Vorjahr beträgt CHF 1'462'159.-. Somit ergibt sich ein Bilanzgewinn von CHF 2'247'339.-. Davon werden CHF 370'000.- ordentlich an die Einwohnergemeinde ausgeschüttet. CHF 39'300.- werden den gesetzlichen Gewinnreserven zugewiesen. Der Vortrag auf neue Rechnung beträgt somit CHF 1'838'039.-.

Beilagen zur Jahresrechnung

- Detaillierter Jahresabschluss GBR 2024 (Erfolgsrechnung, Bilanz und Gewinnverwendung)
- Bericht der Revisionsstelle

Kapitalstruktur

	Jahresbilanz per 31.12.2024		Jahresbilanz per 31.12.2023
	in TCH	19'768	19'137
Bilanzsumme			
Eigenkapital		12'263	11'848
Eigenkapital in % der Bilanzsumme		62.0 %	61.9 %

Investitionen

		2024	2023
	in TCH	1'280	2'001
Investitionen			
Dienste		7	0
Strom Netz		665	696
Strom Produktion		13	27
Wasser		383	446
Kommunikation		229	859
Dienstleistungen		-17	-27

Gemeindebetriebe Roggwil (GBR)

Bahnhofstrasse 8 | 4914 Roggwil

Telefon 062 918 40 60

E-Mail gbr@roggwil.ch

gbr-roggwil.ch



Gemeinde
Betriebe Energie
Roggwil Wasser
Kommunikation